

ARTIKEL

Politikspiegel • Kommunikation ● 21.11.2022

Risiken im Blick behalten

Austausch zwischen GVB-Präsidenten und Geschäftsführerin des Bayerischen Bankenverbandes

In der aktuellen Situation mit vielen Unwägbarkeiten sei es wichtig, die Risiken für den Bankensektor im Blick zu behalten – das war eine der Kernaussagen von GVB-Präsident Gregor Scheller bei seinem Austausch mit Sabine Heimbach, Geschäftsführerin und geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Bayerischen Bankenverbandes. Bei dem Austausch ging es ebenfalls um aktuelle Herausforderungen für die Finanzwirtschaft. So seien die bayerischen Kreditinstitute zwar krisenfest aufgestellt und hätten in der Vergangenheit vielfach ihre Resilienz bewiesen.

Mit Blick auf die Regulatorik müsse jedoch sichergestellt werden, dass gerade in herausfordernden Zeiten ausreichend Spielraum für die Kreditvergabe erhalten bleibe, warnte Scheller. Vor diesem Hintergrund betonte er insbesondere die Pläne der BaFin, mit zusätzlichen Kapitalpuffern die Eigenkapitalsituation der Banken stärker zu belasten. Bei dem Gespräch mit Sabine Heimbach betonte der GVB-Präsident die Wichtigkeit des Schulterschlusses der bayerischen Finanzwirtschaft gegenüber der Politik, um auf Landes-, Bundes- und Europaebene Gehör für die Interessen der Kreditwirtschaft im Freistaat sicherzustellen.